

„Der Journalistenpreis Münsterland findet in der Medienwelt immer größeren Anklang. Besonders in seiner überregionalen Wertschätzung gewinnt der Preis unter Journalisten enorm an Bedeutung“, betont Wolfram Linke, der neue Vorsitzende des Pressevereins. Markus Schabel, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Münsterland Ost, unterstreicht den Wert, den die Auszeichnung für die Region hat: „Der Preis würdigt professionelle journalistische Arbeit über das Münsterland und macht diese schöne Region sprichwörtlich zum Thema.“

Klaus Ehling, Vorsitzender des Vorstandes des Münsterland e.V. betont, wie wichtig der Journalistenpreis auch für die Arbeit der Regionalmanagementinitiative ist: „Der Journalistenpreis fördert den Bekanntheitsgrad des Münsterlands als attraktiven Lebens- und Arbeitsraum. Mit dem Preis gelingt es unserem Verein, das Profil der Region nicht nur zu stärken, sondern auch weiter zu vermarkten.“ Das bestätigt Claudia Scherl, Projektleiterin bei Münsterland e.V.: „In der neuen Kategorie Gesellschaft haben wir besonders viele Beiträge erhalten. Durch die Umgestaltung der Kategorien ist der Preis bei den Medienvertretern noch beliebter geworden.“

Die Preisverleihung findet am 29. Oktober 2014 in der Zentrale der Sparkasse Münsterland Ost statt. Weitere Informationen sind im Internet auf der Seite www.journalistenpreis-muensterland.de zu finden.

Foto: Manuel Jennen, Matthias Ahlke, Patrick Melz, Nicole Fenneker (hintere Reihe v.l.) sowie Frank Reinker und Stefan Clauser (mittlere Reihe v.l.) freuen sich schon auf die Juryarbeit. Wolfram Linke und Claudia Scherl (vorne v.l.) sind gespannt auf die ersten Nominierten. Es fehlen: Hannah Meloh, Cilly van Eck, Axel Roll und Martina Sandalls. Foto: Münsterland e.V.